

Unser Kindergarten- ABC



Wenn du mit Kindern ein Schiff bauen willst,
beginne nicht, mit ihnen Holz zu sammeln,
sondern wecke in ihnen die Sehnsucht nach
dem großen, weiten Meer.

Antoine de Saint-Exupéry

Was für Sie und Ihr Kind im Kindergarten wichtig ist:

A

Abholen:

Wir geben Ihr Kind nur abholberechtigten Personen, die Sie uns im Vorfeld genannt haben, mit! Bei Änderungen ist in Ausnahmefällen eine telefonische Benachrichtigung ausreichend.

Ältere Geschwister dürfen Ihr Kindergartenkind abholen, wenn sie mindestens 12 Jahre alt sind. Sollte ein Elternteil aus sorgerechtlchen Gründen nicht abholberechtigt sein, benötigen wir eine entsprechende Auskunft aus dem Sorgeregister.

Bitte klingeln Sie bei Ihrer Gruppe, wir bringen Ihr Kind dann an die Haustüre. Im Garten achten Sie bitte darauf, dass sich Ihr Kind von einer Betreuerin verabschiedet, wenn Sie mit ihm nach Hause gehen.

Anrufe im Kindergarten:



Telefonnummern Kindergarten Arche Noah

Leitung:	08502 / 5184
Flohkiste:	08502 / 9178231
Krümekiste:	08502 / 916639
Regenbogengruppe:	08502 / 9178219
Sonnengruppe:	08502 / 9178230
Giraffengruppe:	08502 / 9178254
Gruppe Kunterbunt:	0175 / 4880806
Email:	kiga.fuerstenzell@elkb.de

Wenden Sie sich bitte bis spätestens 9.00 Uhr direkt an Ihre Gruppe, sollten Sie Ihr Kind krankmelden oder aus anderen Gründen abmelden wollen. Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Aufnahmealter:

Wir nehmen Kinder ab 1 Jahr bis zur Einschulung in unserem Kindergarten auf.

Aufsichtspflicht:

Wir übernehmen die Aufsichtspflicht, sobald uns das Kind an der Eingangstüre übergeben wird. Die Aufsichtspflicht endet mit der Übergabe des Kindes an die Eltern oder die zur Abholung berechnigte Person.

Bei Veranstaltungen des Kindergartens (Gruppenfeste, St. Martin...) liegt die Aufsichtspflicht grundsätzlich bei den Eltern!

B

Basteltasche:

Jedes Kind im Regelbereich bekommt von uns eine mit seinem Namen beschriftete Stofftasche. Diese begleitet es bis zum letzten Kindergartenlag. Sie dient dem Transport von Bastelsachen. Wir geben Ihnen die Tasche regelmäßig zum Leeren mit nach Hause, bitte bringen Sie die geleerte Tasche dann wieder in den Kindergarten zurück.

Bringzeit:

Kinder über 3 Jahren sollten nach Möglichkeit täglich bis **spätestens 8.30 Uhr** im Kindergarten sein, bei den Jüngeren gelten die mit Ihnen abgesprochenen Zeiten!

Brotzeit im Bistro, gemeinsame Brotzeit

Da Ihr Kind viel Neues lernt und sich schon einiges merken soll, braucht der Körper Energie, die er nur durch eine gesunde, ausgewogene Brotzeit erhält. Sie brauchen Ihrem Kind keine Brotzeit von zuhause mitgeben.

Die Brotzeit für die Kinder wird entsprechend für die verschiedenen Altersgruppen täglich frisch im Kindergarten zubereitet. Die Kinder der Regelgruppen essen in der Zeit von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr im Bistro, die Gruppe Kunterbunt in ihrem Brotzeitbereich und die Krippenkinder machen gemeinsame Brotzeit in den Gruppenräumen. Brotzeit- und Getränkegeld sind bereits im Kindergartenbeitrag enthalten.

Buchungszeiten:

Unser Kindergarten ist geöffnet von Montag bis einschließlich Freitag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Krippengruppen haben bis 14.30 Uhr geöffnet. Hier ist eine längere Buchungszeit nur in Absprache mit dem pädagogischen Team möglich. Die Buchungszeiten für Ihr Kind besprechen Sie vor Ort mit der Gruppenleitung.

C

Christliche Erziehung:

Wir sind eingebunden in den liturgischen Jahreskreis, den wir mit den Kindern gestalten und feiern, wie etwa das Martinsfest, Gestaltung themenorientierter Gottesdienste, Abschlussgottesdienst unserer Schulanfänger... Die Kinder

erleben aber auch im Alltag christliche Gemeinschaft. Dies geschieht durch Vermittlung wichtiger Werte, wie Rücksichtnahme auf Schwächere, gegenseitige Hilfsbereitschaft und Toleranz und regelmäßiges, gemeinsames Beten.

E

Eingewöhnung:

Die Eingewöhnungsphase gestalten wir individuell nach den Bedürfnissen Ihres Kindes. Die Dauer der Eingewöhnung bestimmt das Kind.

Elternarbeit/Elternaktionen:

Wir bieten Info- und Themenelternabende für Sie an. Sie erhalten hierbei viele wichtige Informationen rund um den Kindergartenbetrieb und um unsere Pädagogik. Zudem laden wir Sie immer wieder zu Aktionen der einzelnen Gruppen ein wie Spiele-Nachmittag, Wanderungen oder Picknick.

Elternbeirat:

Der Elternbeirat unterstützt das Kindergartenteam tatkräftig bei Festen, Aktionen, Themenelternabenden und der Öffentlichkeitsarbeit.

Er steht dem Kindergartenteam beratend zur Seite. Der Elternbeirat setzt sich zusammen aus Eltern, die sich bereiterklären, in diesem Gremium mitzuarbeiten.

Elternbriefe:

Elternbriefe sind in unserem Kindergarten ein wichtiges Informationsmittel für die Bekanntgabe von Terminen usw. Sie werden per E-Mail verschickt oder vom Personal persönlich ausgehändigt.

Entwicklungsgespräche:

Für uns ist das Elterngespräch ein sehr wichtiges Instrument im Bereich der Elternarbeit, um im persönlichen Kontakt individuell auf die einzelnen Bedürfnisse unserer Familien eingehen zu können.

Nach der Eingewöhnungszeit von ca. 4 – 8 Wochen wird das erste Elterngespräch stattfinden. Zudem gibt es in jedem Kindergartenjahr mindestens ein geplantes Gespräch mit den Eltern. Bei Vorschulkindern findet das Gespräch in der Mitte des Kindergartenjahres statt. Natürlich stehen wir Ihnen gerne jederzeit für weitere Elterngespräche zur Verfügung. Hierzu machen Sie bitte mit der Gruppenleitung Ihres Kindes einen individuellen Termin aus.

Bitte gehen Sie auf uns zu, wenn Sie Fragen, Anregungen oder gar Probleme haben.

Erkrankung:

Bitte benachrichtigen Sie uns immer, wenn Ihr Kind aus irgendwelchen Gründen nicht kommen kann. Ist Ihr Kind oder ein Familienmitglied an einer ansteckenden Krankheit (Corona, Mumps, Röteln, Windpocken, Scharlach ...) erkrankt, unterrichten Sie uns auf jeden Fall davon. **Sollte Ihr Kind während des Aufenthaltes im Kindergarten erkranken, informieren wir Sie unverzüglich, da kranke Kinder sofort abgeholt werden müssen.**

Bevor Ihr Kind nach einer überstandenen ansteckenden Erkrankung wieder in den Kindergarten kommt, versichern Sie sich bitte mündlich beim Arzt, dass es ansteckungsfrei ist. Zudem sollte es mindestens 24 Stunden symptomfrei sein. Zu diesem Thema haben Sie bei der Anmeldung ein Merkblatt zum Infektionsschutzgesetz erhalten, lesen Sie dieses bitte aufmerksam durch!

Wir dürfen laut unserer Aufsichtsbehörde und den Vorgaben des Gesundheitsamtes keine akut kranken Kinder in der Einrichtung betreuen!

F

Fahrzeuge von daheim:

Immer wieder fahren Kinder mit dem eigenen Fahrrad oder dem Roller in den Kindergarten.

Bei uns gelten hierfür folgende Regeln:

**Mit diesen Fahrzeugen wird während der Kindergartenzeit nicht gefahren.
Wir übernehmen keinerlei Haftung für diese!**

Fortbildungen:

Unser Team besucht regelmäßig pädagogische Fortbildungen. Die neuen Erkenntnisse werden im Team weitergegeben und im Kindergartenalltag umgesetzt. Wir behalten uns bei der Schließtagregelung vor, 2 - 3 Tage für Teamfortbildungen frei zu halten. Wir informieren Sie rechtzeitig über diese Termine.

G

Garderobenplatz:

Jedes Kind hat einen eigenen Garderobenplatz. Wir geben Ihnen regelmäßig die dort hinterlegten Sachen Ihres Kindes mit (Bastelsachen und Wechselkleidung), bitte bringen Sie die geleerte Basteltasche und auch die überprüfte Wechselkleidung (Vollständigkeit/Größe) zeitnah in den Kindergarten zurück. **Der Kindergarten übernimmt keine Haftung für das Eigentum der Kinder.**

Gartentore:

Aus Sicherheitsgründen ist es sehr wichtig, dass beide Gartentore immer geschlossen sind. Achten Sie bitte darauf, die Tore zu schließen und dass sie nur von Erwachsenen geöffnet und geschlossen werden.

Geburtstag:

Wir feiern im Kindergarten den Geburtstag von jedem Kind. Gerne können Sie an diesem Tag für Ihr Geburtstagskind und seine Gruppe einen trockenen Kuchen, Muffins oder in den Sommermonaten Eis mitbringen. Sie bekommen von uns ca. eine Woche vor dem Geburtstag Ihres Kindes dazu einen kleinen Infobrief und können mit der Erzieherin absprechen, an welchem Tag die Feier stattfinden soll.

Bringen Sie keine zusätzlichen Geschenkpäckchen mit für die anderen Kinder!

Jedes Geburtstagskind erhält ein kleines Geschenk vom Kindergarten.

Grundschule:

Der Kindergarten und die Grundschule arbeiten Hand in Hand. Beim Vorschulelernabend ist nach Möglichkeit eine Grundschullehrkraft anwesend, um hier schon auf Fragen der Eltern eingehen zu können. Die Vorschulkinder werden vor Schulbeginn einige Male in die Schule eingeladen, um diese und die Lehrer kennen zu lernen.

Gruppenzugehörigkeit:

Jedes Kind gehört zu einer Stammgruppe. Krippengruppen: 1 bis 3 Jahre, Regelgruppen: 3 bis 5 Jahre und Giraffengruppe (Kinder im letzten Kindergartenjahr) bis zum Schuleintritt. In unserer Gruppe Kunterbunt sind Kinder ab 3 Jahren bis zum Schulbeginn untergebracht. Diese Stammgruppen sind für die jeweiligen Altersgruppen entsprechend eingerichtet. Die Kinder der Regelgruppen haben in der Freispielzeit die Möglichkeit, auch Spielbereiche außerhalb der Gruppe zu nutzen und sich gegenseitig zu besuchen.

H

Hausschuhe:

Bitte beschriften Sie diese, um Verwechslungen zu vermeiden. Jedes Kind ist für seine Hausschuhe selbst verantwortlich und sollte sie beim Abholen wieder an seinen Garderobenplatz zurückstellen. Achten Sie darauf, dass es sich um feste Schuhe handelt, in denen Ihr Kind einen guten Halt hat. Ihr Kind sollte diese nach Möglichkeit selbst an- und ausziehen können. Auch Stoppersocken sind erlaubt. In den Krippengruppen sind Stoppersocken erwünscht.

Haustüre:

Unseren Haustüren sind aus Sicherheitsgründen immer abgeschlossen. Bitte klingeln Sie nur bei Ihrer Gruppe! Ihr Kind wird von uns an der Haustüre abgeholt und wieder an Sie übergeben.

Homepage:

Unsere Homepage finden Sie unter: www.arche-noah-fuerstenzell.de

Auf dieser finden Sie unter anderem unser Konzept und aktuelle Informationen.

I

Informationen:

Wichtige Informationen und Einladungen werden regelmäßig ausgeteilt bzw. erreichen Sie per Email. Einige Aushänge finden Sie auch an den Eingangstüren.

Integration und Inklusion:

Auch Kinder mit erhöhtem Förderaufwand sind bei uns herzlich willkommen. Wir behalten uns aber vor zu überprüfen, ob eine Integration zum Wohle des Kindes in unserer Einrichtung möglich ist.

Institutionen:

Bei Bedarf arbeiten wir mit verschiedenen Institutionen und auch Privatpersonen zusammen, z.B. Caritas-Frühförderdienst, Gesundheitsamt, Jugendamt, Polizei, Feuerwehr, Musikschule, Privatpersonen, die uns bei Projekten weiterhelfen können.

K

Kindergartenbeiträge:

Unsere Kindergartenbeiträge orientieren sich an den Empfehlungen des Caritasverbandes. Erhöhungen werden rechtzeitig bekanntgegeben. Für Kinder unter 3 Jahren wird der erhöhte Beitrag für die Krippenkinder verlangt. Aus verwaltungstechnischen Gründen wird der Kindergartenbeitrag für 11 Monate (September – Juli) auf 12 Monate umgelegt und von Ihrem Konto abgebucht. Deshalb wird auch im August der Beitrag eingezogen. Auf Wunsch erhalten Sie jederzeit die aktuelle Beitragsliste.

Kleidung:

Im Kindergarten sollte Ihr Kind bequeme Kleidung tragen, **die auch schmutzig werden darf**, damit es sich an allen Spielen und Aktivitäten unbeschwert beteiligen kann. Sorgen Sie für ausreichend der Jahreszeit entsprechende Wechselkleidung und beschriften Sie die im Kindergarten deponierten Kleidungsstücke Ihres Kindes, um Verwechslungen zu vermeiden. Für verlorene Kleidung können wir keine Haftung übernehmen.

Bitte achten Sie aus Sicherheitsgründen auf Kleidung ohne Bänder, an denen Ihr Kind sich strangulieren könnte! Dies gilt auch für Halsketten aus Leder und Silk!

Konzeption:

Unser Kindergarten ist ein teiloffener Kindergarten mit situationsorientiertem Arbeitsansatz und weitestgehend altershomogenen Gruppen. Unser Konzept kann auf unserer Homepage eingesehen werden.

M

Medikamente:

Medikamente dürfen wir nur in Ausnahmefällen und nach schriftlicher Anweisung des behandelnden Arztes mit genauer Dosierungsangabe verabreichen. Dies gilt allerdings nur bei chronischen, nichtansteckenden Krankheiten und Allergien!

Mittagessen:

Wir bieten täglich ein warmes, frisch in unserer hauseigenen Küche zubereitetes Mittagessen an. Sie können Ihr Kind hierfür in der Gruppe anmelden. Die Kosten betragen 65 €/Monat. Für August wird kein Essensgeld fällig. Der Beitrag wird rückwirkend von Ihrem Konto abgebucht.

Wollen Sie kein warmes Mittagessen buchen, ist es möglich, Ihrem Kind eine gesunde Brotzeit für mittags mitzugeben, wenn es täglich länger als 4 Stunden im Krippenbereich, bzw. 6 Stunden im Regelbereich in der Einrichtung ist.

Musikschule:

1x wöchentlich wird im Kindergarten für Kinder ab vier Jahren „Musikalische Früherziehung“ durch die Musiklehrerin Barbara Wimmer von der Kreismusikschule angeboten. Bei Interesse geben wir Ihnen hierzu gerne ein Anmeldeformular. Die Kosten hierfür sind nicht im Kindergartenbeitrag enthalten.



Öffnungszeit:

Unser Kindergarten hat von Montag bis einschließlich Freitag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeiten orientieren sich am Bedarf der Eltern. Längere Öffnungszeiten sind nur bei entsprechendem Bedarf mehrerer Familien möglich.

Ordnung:

Kinder brauchen eine gewisse Ordnung als Orientierungshilfe. Deshalb erleben sie bei uns, dass Ordnung sinnvoll ist und als Voraussetzung zum Spiel oder zur Arbeit dient. Dazu gehört, dass jedes Kind am Ende des Spiels bzw. zur Abholzeit seine Spielsachen wieder aufräumt.



Portfolio:

Wir legen für jedes Kind eine Portfoliomappe an. Diese ist eine ganzheitliche Dokumentation der kindlichen Entwicklungsschritte.

Am Ende der Kindergartenzeit bekommt Ihr Kind den Ordner mit nach Hause. Sie können ihn jederzeit einsehen. Für diese Mappe wird eine jährliche Gebühr von 15 € erhoben.

S

Schließtage:

Unsere 30 regulären Schließtage plus die bis zu fünf Schließtage zum Zwecke der Teamfortbildungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Im Herbst erhalten Sie jeweils die Schließtage für das laufende Kindergartenjahr jeweils zusätzlich in Papierform.

Schutzkonzept:

Unsere Einrichtung hat ein Schutzkonzept, nach dem das Team handelt. Die uns anvertrauten Kinder dürfen sich frei im Haus bewegen. Wir sorgen dafür, dass sie dafür einen geschützten Raum ohne fremde Personen, die sie nicht kennen, vorfinden. Daraus resultiert auch, dass die Kinder nach der Eingewöhnungszeit an der Haustüre übergeben werden und dass kein Außenstehender mit den Kindern alleine ist.

Sonnencreme:

Bitte cremen Sie Ihr Kind in den Sommermonaten morgens zu Hause mit Sonnencreme ein. Wenn Sie den Spätdienst bis 16.00 Uhr in Anspruch nehmen, geben Sie bitte in der Gruppe Sonnencreme ab, diese Kinder cremen wir nochmals ein.

Bei starkem Sonnenschein gehen wir früh mit den Kindern in den Garten und mittags bleiben wir im Haus. **Sonnenbrillen bleiben zuhause!**

Spielsachen von zuhause:

Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Spielsachen von zuhause mit.

Im Krippenbereich spricht das Team mit Ihnen ab, welche „Tröster“ von zuhause mitgegeben werden. Diese darf das Krippenkind auch im abgesprochenen Rahmen nutzen. Im Regelbereich bleiben Kuscheltiere im Normalfall zuhause, in abgesprochenen Fällen darf es für den Notfall in der Garderobe warten.

T

Team:

Unser pädagogisches Team besteht aus pädagogischen Fachkräften, Kinderpflegerinnen und Berufs- und/oder Vorpraktikanten. Zur Planung unserer pädagogischen Arbeit treffen wir uns in regelmäßigen Abständen außerhalb der regulären Kindergartenzeit zur Teamsitzung. Eine kleine Teamrunde (Gruppenleitungen) findet einmal wöchentlich am Vormittag statt.

Telefonnummer:

Für uns ist es wichtig, Sie jederzeit erreichen zu können, falls Ihr Kind im Kindergarten erkranken sollte. **Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer Telefonnummer und Adresse unverzüglich mit.**

Turn- und Bewegungserziehung:

Wir bieten Ihrem Kind in der Turnhalle die Möglichkeit, mit verschiedenen Materialien wie z. B. Reifen, Bälle, Trampolin usw. die motorischen Fähigkeiten zu stärken. Zusätzlich ermöglichen wir den Kindern vielfältige Arten der Bewegungserziehung, z. B. Tänze, Spiele drinnen und draußen. Fünf unserer Gruppenräume sind zudem mit altersgemäß gestalteten Bewegungslandschaften ausgestattet.

U

Umgewöhnung:

Die Kinder, die aus dem Krippenbereich in den Regelbereich wechseln, werden in den ersten Tagen vom pädagogischen Team aus ihrer Gruppe begleitet. Den Eltern bieten wir zudem ein Übergabegespräch mit Erzieherinnen aus beiden Gruppen an. Auch die älteren Kinder schnuppern in der Giraffengruppe, bevor sie im Herbst in dieser Gruppe starten.

V

Vorschulerziehung:

Vorschulerziehung beginnt nicht erst im letzten Kindergartenjahr, sondern bereits mit dem Eintritt in den Kindergarten.

Schulvorbereitung heißt für uns, die Kinder offen auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen zu ermöglichen, damit sie alle für die Schule und ihr späteres Leben wichtigen Basiskompetenzen erwerben können.

Besonders im letzten Jahr interessieren sich die Kinder in vielfältiger Weise für Zahlen, Buchstaben, Laute und Formen, gehen längere Bastel- und andere Projekte an und einiges mehr. Wir greifen mit unseren Angeboten die Interessen der Großen auf und stimmen sie auf ihre individuellen Bedürfnisse ab.

Selbständigkeit, Selbstbewusstsein, Sozialverhalten und Übernahme von Verantwortung werden jetzt besonders gestärkt und gefördert.

Durch verschiedene Aktivitäten außerhalb des Kindergartens, unter anderem mit der Grundschule, wird das Kind auf die Schule vorbereitet und beim Übergang begleitet. Dabei lernen die Kinder frühzeitig den Umgang mit neuen, fremden Situationen.

W

Wechselkleidung:

Wir haben im Kindergarten nur wenig Wechselwäsche vorrätig, deswegen geben Sie Ihrem Kind bitte Wechselkleidung von zu Hause mit. Wir geben Ihnen den Beutel mit der Wechselkleidung immer wieder mit nach Hause, damit Sie die Kleidung nach Vollständigkeit und bezüglich der Kleidergröße Ihres Kindes überprüfen können.

Die Wechselkleidung kann am Garderobenplatz aufbewahrt werden. Sollten wir Ihrem Kind doch mal etwas vom Kindergarten leihen müssen, so bringen Sie diese Kleidungsstücke bitte zügig und gewaschen in den Kindergarten zurück.

Wickelkinder:

Wenn Ihr Kind noch ein Wickelkind ist, bringen Sie uns bitte Windeln, Feuchttücher und gegebenenfalls Wundschutzcreme mit. Bei Wickelkindern ab dem 3. Geburtstag fallen monatlich 10 € Wickelgebühr an.

Witterungsabhängige Kleidung:

Gummistiefel und Matschhose gehören zur Grundausrüstung eines jeden Kindergartenkindes. **Bitte beschriften Sie diese mit vollständigem Namen Ihres Kindes**, um Verwechslungen zu vermeiden. Wir gehen jahreszeitenunabhängig in den Garten, denken Sie bitte deshalb je nach Wetter an Mütze, Schal, Handschuhe, Schneeanzug oder Sonnenhut bzw. Käppi.

Wünsche:

Für Ihre Wünsche und Anregungen haben wir stets ein offenes Ohr. Kommen Sie auf uns zu!

**Wir freuen uns auf eine gute
Zusammenarbeit!**

Ihr Kindergartenteam